

ZWEITER KURSUS.

I. DIE ALTE GESCHICHTE.

A. DAS MORGENLAND,

von der Entstehung der ältesten Reiche bis auf die Kriege der Perser mit den Griechen.

Nach 4000 v. Ch. Kultur der Ägypter im Tieflande des Nils und der Babylonier im Tieflande des Euphrat. — Wanderung der Arier an den Indus (und Ganges), der Chinesen zum östlichen Küstenlande Asiens.

um 2000 Abraham Stammvater der Israeliten.

nach 1500 Moses Gesetzgeber der Israeliten.

Schiffahrt und Handel der Phönizier von Sidon.

1350 Eroberungszüge des K. Ramesses 2 (Sesostris) von Ägypten.

1250 das assyrische Reich erstreckt sich über Vorderasien.

1078 Saul, König von Israel; 1038 David; 998 Salomo.

995 der Tempelbau zu Jerusalem. — Blüte von Tyrus unter dem Könige Hiram.

958 Teilung des israelitischen Reiches: Juda unter Rehabeam (dem Hause Davids), Israel unter Jerobeam.

824 Gründung von Karthago durch die Tyrier.

747 Aera Nabonassars von Babylon. — Züge der Kimmerier. — Selbständige Reiche Lydien (719) und Medien (709).

721 Salmanassar und Sargon von Assyrien zerstören das Reich Israel.

664 Psametich König von Ägypten.

625 Nabopalassar König von Babylon. Züge der Skythen in Asien.

606 Ninive wird zerstört durch Kyaxares von Medien und Nebukadnezar von Babylon.

605 Neko von Ägypten wird bei Karchemisch am Euphrat von Nebukadnezar geschlagen (Neb. König 605—562). — Babylonische Gefangenschaft der Juden — 538.

586 Jerusalem wird durch Nebukadnezar zerstört.